

## Sekretariat / Reservationen

Gaby Lehnerr  
Siedlungsstrasse 14, 3603 Thun  
Dienstag und Freitag, 8.30–10 Uhr  
Tel. 033 222 61 14  
lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch  
www.ref-kirche-thun.ch

## Kirchgemeinderat

Rudolf Jenni  
Lerchenfeldstrasse 58 B, 3603 Thun  
Tel. 033 223 67 00  
jenni.2803@bluewin.ch

## Pfarramt

Gottfried Hirzberger, Pfarrer  
Elsterweg 36A, 3603 Thun  
Tel. 033 222 17 84  
gottfried.hirzberger@ref-kirche-thun.ch  
Christina Barblan, Pfarrerin  
Seestrasse 66, 3800 Unterseen  
Tel. 033 823 25 36  
barblan@sunrise.ch

## Kirchliche Unterweisung

Barbara Hirzberger  
Elsterweg 36A, 3603 Thun  
Tel. 033 223 65 82  
barbarahi@bluewin.ch

## Soziale Arbeit

**Jugend, Erwachsene, Familien, ältere Generation**  
Frutigenstrasse 4, 3600 Thun  
Leitung: Sandra Moor  
Tel. 079 370 19 05  
sandra.moor@ref-kirche-thun.ch

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 3. März

Kein Gottesdienst

### Sonntag, 10. März, 9.30 Uhr

#### KUW-Gottesdienst

Pfarrer Gottfried Hirzberger,  
KUW 8. Klasse, Kirchenkaffee

### Sonntag, 17. März, 9.30 Uhr

Pfarrer Gottfried Hirzberger,  
Kirchenkaffee

### Sonntag, 24. März, 9.30 Uhr

#### KUW-Gottesdienst

Pfarrer Gottfried Hirzberger,  
KUW 7. Klasse, Kirchenkaffee

### Sonntag, 31. März, 9.30 Uhr

#### KUW-Gottesdienst

Katechetin Barbara Hirzberger,  
KUW 5. Klasse, Kirchenkaffee

## KASUALIEN

### Taufe

Loui Lerjen, Siedlungsstrasse 5a

### Wir trauern um

Silvia Flück-Schweizer, 1932,  
Langstrasse 52a

Jesus spricht:

«Euer Herz erschrecke nicht!  
Glaubt an Gott und glaubt an mich!  
Im Haus meines Vaters sind viele  
Wohnungen; wäre es nicht so, hätte  
ich dann zu euch gesagt: Ich gehe,  
um euch eine Stätte zu bereiten?»

Johannes 14, 1.2

## ANLÄSSE

### Gemeinsames Zmorge

Mittwoch, 6. März, 8.30 Uhr.  
Auskunft: Gottfried Hirzberger, Pfarrer,  
Tel. 033 222 17 84

Kirche Lerchenfeld

### Besuche für ältere Menschen

Wer gerne besucht werden will oder  
gerne Besuche machen möchte, melde  
sich bitte bei Gottfried Hirzberger,  
Pfarrer, Tel. 033 222 17 84

## Gemeindenachmittag

Mittwoch, 13. März, 14 Uhr.  
Auskunft:  
Ruth Zaugg, Tel. 079 228 48 34,  
Silvia Baumgartner, Tel. 033 223 13 23

Kirche Lerchenfeld

## Offener Mittagstisch

Freitag, 15. März, ab 12 Uhr.  
Auskunft: Ruth Koddenberg,  
Tel. 033 222 63 76

Kirche Lerchenfeld

## Frühgebet

Mittwoch, 6. und 20. März, 6.30 Uhr.  
Auskunft: Elsbeth Furrer,  
Tel. 033 222 86 33

Kirche Lerchenfeld

## Sitzen in Stille, um Kraft zu schöpfen

Montag, 11. März, 19.45 Uhr.  
Leitung: Gottfried Hirzberger, Pfarrer,  
Tel. 033 222 17 84

Kirche Lerchenfeld

## Krabbelgruppe Lerchenfeld

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11 Uhr,  
ausgenommen in den Schulferien.  
Auskunft: Regula Boxler,  
Tel. 079 598 22 84

Kirche Lerchenfeld

## Handarbeitsgruppe

Dienstag, 12. und 26. März.  
Auskunft: Ruth Neuhaus,  
Tel. 033 222 21 01

Kirche Lerchenfeld

## Lerchensingers

Auskunft: Präsident Hans Stähli,  
Tel. 033 345 48 66

Kirche Lerchenfeld

## Wandern

Donnerstag, 21. März.  
Bitte Aushang im Schaukasten  
beachten.  
Auskunft: Edith Fuhrer,  
Tel. 079 779 48 01

## Kegeln

Montag, 4. und 18. März, 14.30 Uhr.  
Neue Kegler sind herzlich willkommen.  
Auskunft: Otto Gyger,  
Tel. 033 222 18 07

Restaurant Bellevue, Schwäbis

## Frouezmorge

Der Verein «läbigs Lerchenfeld» organi-  
siert das Frouezmorge.  
Thema: Gesund bleiben in den vielfälti-  
gen Aufgaben des Lebens.  
Samstag, 23. März, von 9 bis 11 Uhr in der  
Kirche Lerchenfeld.  
Frühstück und Unkostenbeitrag Fr. 15.–.  
Anmeldung bis 21. März an  
Elsbeth Furrer,  
Tel. 033 222 86 33 oder 076 419 86 83,  
elbefurrer@gmail.com

## Kinderkleider- und Spielwarenborse

### Annahme

Mittwoch, 27. März, 9–11.30 Uhr

### Verkauf

Mittwoch, 27. März, 17–19 Uhr,  
Donnerstag, 28. März, 9.30–11 Uhr

### Rückgabe und Abrechnen

Donnerstag, 28. März, 17–18 Uhr

### Auskunft

Cornelia Graf, Tel. 033 221 42 63

## Kirchliche Unter- weisung K UW

### Aufbau der K UW

Die Kirchliche Unterweisung ist ein Ange-  
bot unserer Gesamtkirchgemeinde für  
Kinder und Jugendliche. Sie umfasst die  
folgenden drei Bereiche:

### KUW I (Unterstufe)

Ich bin willkommen, so wie ich bin. Ich ge-  
höre dazu. Die Kinder hören Geschichten  
von Jesus, lernen die Taufe und das  
Abendmahl kennen.

### KUW II (Mittelstufe)

Die Kinder lernen die Grundlagen unseres  
reformierten Glaubens kennen. Sie be-  
gegnen Spuren christlicher Vergangen-  
heit in unserer Umgebung und entdecken  
die Bibel.

### KUW III (Oberstufe)

In der 7. bis 9. Klasse setzen sich die Ju-  
gendlichen in einer offenen und toleran-  
ten Atmosphäre mit ihren auftauchenden  
Lebens- und Glaubensfragen auseinan-  
der und bereiten ihre Konfirmation vor.

### Worum es geht

Wir nehmen Kinder und Jugendliche mit  
ihren Fragen, ihrem Denken und Glauben  
ernst. Unser Ziel ist es, sie zu mündigem  
und selbstverantwortlichem Glauben zu  
führen.

Pfarrpersonen, ausgebildete Katechetin-  
nen/Katechetin und KUW-Mitarbeitende  
machen die Kinder und Jugendlichen mit  
den wichtigsten Inhalten des christlichen  
Glaubens vertraut.

Der Kontakt mit den Familien ist uns  
wichtig. Wir laden Sie zu Elternabenden  
und Gottesdiensten ein. Wir kommen  
gerne zu Ihnen, um offene Fragen zu be-  
sprechen.

Gottesdienste gehören zur Kirchlichen  
Unterweisung. Sie machen Gemeinschaft  
und christliche Rituale erfahrbar.

Die Konfirmation bildet den Abschluss  
der Kirchlichen Unterweisung. Vorausset-  
zung für die Konfirmation ist der Besuch  
von 90% des gesamten KUW-Pensums.  
Die Jugendlichen sind eingeladen, aktiv  
am Gemeindeleben teilzunehmen.



## «Unterwegs im unbekannten Baltikum»

Mittwoch, 13. März 2019, 14 Uhr  
im Gemeindesaal der Kirche Lerchenfeld

Margrit und Fred Kadelbach nehmen uns mit auf eine  
Camper-Reise ins Baltikum, führen uns an einsame Strände  
und durch unberührte Wälder, aber auch in pulsierende  
Städte. Wir erfahren Wissenswertes über Land, Leute und  
Geschichte dieser für viele noch unbekanntes Gegend.

## Care-Team-Anlass des Kulturtreffs Lerchenfeld

Am 25. Januar fand in der Kirche Ler-  
chenfeld eine Veranstaltung zum Thema  
«Notfallseelsorge» statt. Referent war  
Hans Zaugg, bis vor kurzem Pfarrer in  
Oberdiessbach und langjähriger Leiter  
des Care Teams Kanton Bern.

Was ist, wenn von einem Moment auf den  
anderen alles anders ist als bisher? Was  
ist, wenn ein Schicksalsschlag alles zer-  
stört, was einem lieb war? Vor noch nicht  
allzu langer Zeit konnte es vorkommen,  
dass ein Polizist eine Todesnachricht  
überbrachte und den Empfänger, die  
Empfängerin allein, in völliger Verzweif-  
lung zurückliess.

Dank Care Teams könne sich eine solche  
Situation heute kaum noch ergeben, er-  
klärte Hans Zaugg in der gut besetzten  
Kirche Lerchenfeld. Zaugg gab einen fun-  
dierten, mit viel Engagement vorgetrage-  
nen Überblick über Entstehung, Entwick-  
lung und Funktionsweise von Care Teams.  
Er zeigte anhand mehrerer Beispiele, wie  
konkret vorgegangen wird. Oft seien die  
Helfer selbst hilflos. Trotzdem sei es be-  
reits hilfreich, wenn jemand schweigend  
zuhöre, einfach da sei, menschliche Wär-  
me vermittele und gegebenenfalls organi-  
satorisch tätig sei. Die seelsorgerische  
Betreuung unmittelbar nach einem trau-  
matischen Ereignis könne die Trauer-  
arbeit nicht ersetzen, wohl aber erleich-

tern, auch wenn sich die quälende Frage  
nach dem Warum nicht beseitigen lasse.  
Gegen Schluss seiner Ausführungen be-  
rührte Zaugg ganz grundsätzliche Le-  
bensfragen. Die Erfahrung, dass Negati-  
ves zum Leben gehöre, lasse sich früher  
oder später kaum vermeiden. Es sei von  
Gewinn, sich der eigenen Endlichkeit be-  
wusst zu sein – «memento mori» – und  
«abschiedlich» zu leben. So könne sich  
auch Dankbarkeit einstellen gegenüber  
dem, was bloss als «normal» empfunden  
werde.

Im Anschluss an den Vortrag bestand Ge-  
legenheit, bei einem kleinen Apéro im Ge-  
meindesaal mit Hans Zaugg ins Gespräch  
zu kommen. Positive Reaktionen aus der  
Zuhörerschaft zeigten, dass seine Dar-  
legungen und der Anlass selbst geschätzt  
worden sind.

Die nächste Veranstaltung des Kultur-  
treffs Lerchenfeld wird am 16. Oktober  
stattfinden: ein Podiumsgespräch zur  
Frage, ob sich die Kirche politisch enga-  
gieren soll oder nicht. Unter der Leitung  
von Debora Stulz diskutieren Margrit  
Schwander, Pfarrerin an der Stadtkirche  
Thun und SP-Stadträtin, Susanne Gygax,  
EVP-Stadträtin und Präsidentin der EVP  
Thun, sowie Samuel Krähenbühl, SVP-  
Grossrat von Unterlangenegg.

FRED KADELBACH, KIRCHGEMEINDERAT

Die Kirchgemeinde Thun-Lerchenfeld sucht per 1. Juli 2019 eine/einen

## Sigristin/Sigristen (für Stellvertretung)

(ca. 100 Stunden pro Jahr)  
Sie unterstützen und vertreten unsere Sigristin.

### Auskunft:

Rudolf Jenni, Präsident Kirchgemeinderat, Tel. 079 406 05 13 oder 033 223 67 00.

### Bewerbungen:

Schriftliche Bewerbungen bitte bis 29. März 2019 an:  
Reformierte Kirchgemeinde Thun-Lerchenfeld,  
Sekretariat, Siedlungsstrasse 14, 3603 Thun,  
oder an lerchenfeld@ref-kirche-thun.ch



## Suppentag

Freitag, 8. März 2019

**Ausschank** vor dem Coop

Lerchenfeld **ab 8.30 Uhr**

**Suppenmittag** im Gemeindesaal  
der Kirche **ab 11.30 Uhr**

